

AUS ALT MACH NEU

SCHLEIFCHENGIRLANDE AUS ALTPAPIER

Aufgabe

Sammelt Altpapier – Zeitungen, Zeitschriften, benutztes Geschenkpapier, Poster und was sich sonst noch alles im Papiermüll angehäuft hat. Aus diesen vielfältigen Papieren könnt ihr eine Schleifchen-Girlande zur Deko für das Klassenzimmer oder für Zuhause basteln.

Das benötigt ihr:

-  Altpapierreste
-  Schleifchenschablone
-  Schere
-  Stifte
-  Kleber
-  Tacker
-  Nadel/ Locher
-  Kordel, Draht oder Nylonfaden

1.

Paust die Anzahl an Schleifchen und Streifen ab wie ihr für die Girlande haben wollt. Dann schneidet diese sorgfältig aus. Die Papiere könnt ihr bemalen, bekleben und verzieren, bevor sie zur Schleife geformt werden.

2.

Jetzt geht's ans Zusammenbasteln: Bestreicht die beiden „Klebeflächen“ mit Kleber und drückt sie an. Dann tackert ihr die Schleife in der Mitte zusammen, sodass die typische Schleifenform entsteht. Danach klebt ihr den kleinen Streifen über die Mitte, sodass die Tackerklammer verschwindet.

3.

Jetzt wird alles zusammengefädelt. In jede Schleife links und rechts piekst ihr ein Löchlein. Das geht gut mit einer Nadel (für ein kleines Loch) oder einem Locher (für ein größeres Loch). Zuguterletzt arrangiert ihr die Schleifen mit Kordel, Draht oder Nylonfaden zu einer Girlande. Fertig ist eine upgecycelte Schleifchengirlande aus Papier!

Die Idee haben wir hierher: <http://alessa-accessoires.blogspot.de/2013/05/diy-schleifchen-girlande-aus-papier.html>

Streifen

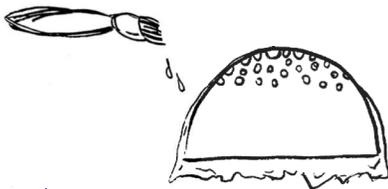


SCHALE AUS ALTPAPIER

Aus Papierresten können viele schöne neue und brauchbare Dinge entstehen - hier wird gezeigt, wie ihr aus Altpapier, Werbeheftchen, Bastelresten oder Seiten aus alten Büchern eine praktische und hübsche Schale herstellen könnt.

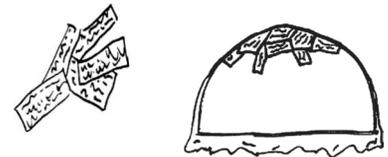
Das wird benötigt:

- Altpapierreste
- Schüssel, um die Größe der Schale abzumessen
- Schere
- Leim (2 gehäufte EL Mehl mit 1/2 Tasse Wasser im Kochtopf verrühren. 1 Tasse heißes Wasser zugeben, heiß werden lassen und gut rühren. 1 EL Zucker dazu geben und abkühlen lassen.)
- Pinsel
- Frischhaltefolie



1.

Zuerst legt ihr den Tisch mit Zeitung aus und stellt die Schüssel mit der Öffnung nach unten auf den Tisch. Mit einem Stück Frischhaltefolie überzieht ihr die Schüssel straff. Tragt mit dem Pinsel eine dünne Schicht Leim auf und verteilt die Papierreste darauf. Die erste Schicht wird später das Innere der Schale sein. Also wählt besonders schönes Papier dafür aus!



2.

Geht am besten immer wieder mit dem Leimpinsel drüber, sodass sich die Papierschnipsel tatsächlich richtig mit Leim aufsaugen. Führt dies so lange fort bis die gesamte Schüsselform mit Papier gut bedeckt ist.

3.

Um am Ende ein stabiles Ergebnis zu bekommen, müssen wirklich mehrere Schichten Papier aufgebracht werden.



4.

Ist die Schale komplett ausgetrocknet, zieht diese einfach von der Schüssel und der Frischhaltefolie ab - aber mit Gefühl! Nicht, dass euch etwas zerbricht. Am Ende könnt ihr den oberen Rand mit einer Schere geradeschneiden. Nun ist die neue Aufbewahrung für Bonbons, Haargummis oder Kleinkram fertig.



TIPP



Zwischen den verschiedenen Schichten immer mal wieder ein bisschen warten und diese trocknen lassen. Und immer darauf achten, dass die Schichten einigermaßen regelmäßig dick werden. Wenn es soweit ist, lasst die Schale vollständig über Nacht austrocknen.

NEUE BLÖCKE AUS PIZZAKARTONS

Wer kennt das nicht: Das Schuljahr ist zu Ende, aber einige Hefte sind nur halb beschrieben. Das Heft jetzt in die Schublade zu stecken oder wegzuworfen, wäre Quatsch. Hier wird erklärt, wie ihr aus leeren Seiten, schönen Kalenderblättern und Pizzakartons neue Hefte basteln könnt.

Das wird benötigt:

- Restseiten aus Schulheften
- Alte Kalenderblätter, Geschenkpapier ...
- 2 Kartons (z.B. Pizzakartons oder Rückseite von Malblöcken)
- Spiralbindemaschine
- Schere
- Klebstift

1.

Sucht eure alten Hefte zusammen, die nicht bis auf die letzte Seite vollgeschrieben sind und trennt die leeren Seiten heraus.



2.

Nun schneidet ihr die alten Kalenderblätter, das gebrauchte Geschenkpapier und die Kartons auf die selbe Größe zurecht. Diese Größe entspricht später eurem Block.



3.

Klebt die Kalenderblätter oder einzelne Motive davon auf die beiden Pizzakartons. Diese bilden später die Vorder- und Rückseite eures Blocks.



4.

Mit einer Spiralbindemaschine könnt ihr eure upgecyclten Seiten und Cover nun zu einem neuen Block zusammenbasteln.

